

Kadant Inc.

Die Kadant Inc. ist seit Februar 2004 im Natur-Aktien-Index (NAI) gelistet. Der NAI umfasst 30 weltweite sozial-ökologische Vorreiterunternehmen aus unterschiedlichen Branchen, die nach strengen Kriterien von einem unabhängigen Ausschuss ausgewählt werden.

Kadant ist ein weltweit führender und international tätiger Prozesslieferant für die Papierindustrie. Das Unternehmen agiert global und fertigt Anlagen und Zubehör für die Aufarbeitung von Altpapier in Recyclingpapier. Darüber hinaus werden Anlagen zur Optimierung des Energieverbrauches in der Papierherstellung und zur Wiederverwendung von Abwasser im Produktionsprozess hergestellt. Kadant stellt Maschinen und Anlagen her, mit denen existierende Anlagen zur Erhöhung der Qualität, der Energieeffizienz oder der Reduktion von Wasser bzw. Abwasser ausgestattet werden. Dazu zählen beispielsweise Säuberungs- und Waschmaschinen für die Papiermischung, Bleichsysteme (Sauerstoffbleiche anstelle von Chlor) und Wasser- und Dampfmanagementsysteme. Das Unternehmen verfügt über 19 internationale strategische Niederlassungen in 16 Ländern, von wo aus die lokalen Märkte auf der ganzen Welt bedient werden.

► ► Branche ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ►

Jeden Tagen werden weltweit ungefähr eine Millionen Tonnen Papier und Pappe verbraucht. Vor allem in Indien, China und Russland sorgen hohe Steigerungsraten beim Verbrauch für dieses starke Mengenwachstum. Zum Vergleich: In Deutschland wurden 2007 21 Millionen Tonnen Papier verbraucht, wobei eine Recyclingquote von über 70 Prozent erreicht wurde. Für China wird bis zum Jahr 2010 ein Verbrauch von 75 Millionen Tonnen erwartet, eine Dimension, die nur mit Hilfe einer massiven Wiederverwertung von Altpapier erreicht werden kann. Zwar werden beim Recycling von Altpapier die Wälder als Rohstoffquelle für Zellstoff geschont, allerdings werden trotzdem große Mengen an Wasser und Energie benötigt, um es zu reinigen und als Recyclingpapier wieder verwertbar zu machen. Hohe Farbanteile, optische Aufheller, kleinere Metallteile oder Kleber müssen durch den Zusatz von Wasser und Chemikalien herausgelöst und von den Papierfasern getrennt werden, um daraus neues Papier herstellen zu können. Beispielsweise werden für die Herstellung von hochwertigem weißem Papier große Mengen an Frischwasser, ca. 50 Kubikmeter pro Tonne Papier, benötigt.

► ► ► Umwelt ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ►

Die von Kadant entwickelten Anlagen dienen einer Steigerung der Energieeffizienz und der Reduktion von Wasser und Abwasser bei der Herstellung von Papier auf der Basis von Altpapier. Die entwickelten Technologien können in Neuanlagen eingebaut werden, sind aber auch in älteren Maschinen als „upgrade“ integrierbar. Die Maschinen von Kadant zur Entfärbung des Recyclingpapiers arbeiten mit einem fortschrittlichen umweltfreundlichen Verfahren, bei dem unter Zugabe von kleinsten Luftbläschen die Farbpartikel gebunden und ausgewaschen werden.

In seinem zweiten Geschäftsfeld entwickelt und produziert das Unternehmen in seiner Tochtergesellschaft Kadant GranTek biologisch abbaubare Granulate aus Abfallprodukten der Papierherstellung (Pulpe). Dieser Bereich macht allerdings nur fünf Prozent des Umsatzes aus. In den Jahren 2007 und 2006 hat Kadant 6 Mio. USD bzw. 6,2 Mio. USD in F&E investiert.

Das sind jeweils 2

Prozent des Umsatzes. Kadant hat an allen bedeutenden Fertigungsstätten ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9000 implementiert.

► Telegramm

- + Kadant Inc.
- + Branche: Maschinen- und Anlagenbau für die Herstellung von Papier
- + One Technology Park Drive, Westford, MA 01886, USA
- + www.kadant.com
- + Mitarbeiter 2007: ca. 2.000
- + Umsatz 2007: USD 366 Mio. (Vorjahr: USD 342 Mio.)
- + Gewinn 2006: USD 23 Mio. (Vorjahr: USD 17 Mio.)
- + Aktie: ISIN US48282T1043

► ► ► Soziales ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ►

Der von Kadant veröffentlichte „Code of Business Conduct and Ethics“ gilt für alle Beschäftigten im Unternehmen, einschließlich der in den Tochtergesellschaften. In dem Code of Business Conduct and Ethics bezieht Kadant u.a. zu folgenden Themen Stellung: Befolgung von Gesetzen, fairer Umgang mit Kunden, Zulieferern und Beschäftigten, Umgang mit vertraulichen Informationen, Verbot der Annahme und Vergabe von Geschenken, Verbot von Spenden an Parteien aus Unternehmensmitteln, Verbot einer Weitergabe geheimer Unternehmensinformationen, Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz; Chancengleichheit aller Beschäftigten sowie Aufforderung zur Berichterstattung bei Verstößen gegen den Code. Grundsätzlich besteht für alle Vollzeitbeschäftigten in den USA die Möglichkeit, Aktien des Unternehmens zu 85 Prozent des aktuellen Marktwerts vom Unternehmen zu kaufen.

► ► ► ► ► Sonstiges ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ► ►

Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des NAI sind nicht bekannt.